



Installations- und Konfigurationsanleitung - eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro

Version 2023.3.1

Inhalt

1. Einleitung	2
1.1. Rechtliche Bestimmungen	2
1.2. Qualifikation des Installateurs	2
1.3. Verwendete Symbole	2
2. Produktbeschreibung	3
2.1. Lieferumfang	3
3. Inbetriebnahme (IBN)	3
3.1. Anschluss des Zählers	5
3.2. Konfiguration	6
4. Kontakt	15

1. Einleitung

1. Einleitung

1.1. Rechtliche Bestimmungen

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen sind Eigentum der FENECON GmbH. Die Veröffentlichung, ganz oder in Teilen, bedarf der schriftlichen Zustimmung der FENECON GmbH.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

1.2. Qualifikation des Installateurs

Ein qualifizierter Installateur ist eine Person, die die notwendige Erfahrung und Ausbildung vorweisen kann:

- Einrichten, Einschalten, Abschalten, Freischalten, Erden, Kurzschließen und Instandsetzen von Stromkreisen und Geräten
- Standardwartungen und Gebrauch von Schutzgeräten gemäß den derzeitigen Sicherheitsstandards
- Erste Hilfe/Notversorgung
- Aktueller Kenntnisstand bezüglich lokaler Vorschriften, Normen und Richtlinien

1.3. Verwendete Symbole

Vor dem Lesen des Handbuches sollten Sie sich über die verschiedenen Typen von Sicherheitswarnungen informieren. Sie sollten sich zudem mit der Wichtigkeit der Sicherheitswarnungen vertraut machen.

	Gefahr
	Achtung
	Wichtige Information

2. Produktbeschreibung

2.1. Lieferumfang

Prüfen Sie, nachdem Sie die Lieferung erhalten haben, ob alle Bestandteile mitgeliefert wurden. Begutachten Sie den Lieferumfang auf Beschädigungen. Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte sofort an den Lieferanten. Folgende Komponenten sind in der Lieferung enthalten:

- eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation
- eCharge MID-Zähler
- 11 kW, integriertes 4 Meter Spiralkabel mit Typ-2 Stecker (IEC 62196-2)
- Installations- und Konfigurationsanleitung – Typ 2 Ladestation eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro
- Ladestation cPμ2 Pro Handbuch



Das RS485 Zweidrahtkabel, welches für den Anschluss der Modbus/RTU Kommunikationsverbindung zum Zählers notwendig ist, ist nicht im Lieferumfang enthalten!

3. Inbetriebnahme (IBN)

Zur Installation der Hardy Barth Ladestation folgen Sie bitte den Anweisungen in der „Bedienungsanleitung cPμ2 deutsch (v1.0)“

Online: https://www.echarge.de/0_uploads/echarge/download/bedienungsanleitung-cp-2-v10-deutsch.pdf



Die Steckverbindung für die LED-Anzeige kann bei Bedarf abgesteckt werden. Dies erleichtert das Arbeiten an der Ladestation während der IBN.



Wir empfehlen die Steckverbindung links vom Ethernet-Port an der Salia Platine zu überprüfen, da diese unserer Erfahrung nach häufig nur locker sitzt.

Nach Installation und Konfiguration der Ladestation ist diese über die Netzwerkschnittstelle (LAN) der Salia Platine mit dem Kundennetzwerk zu verbinden.

3. Inbetriebnahme (IBN)

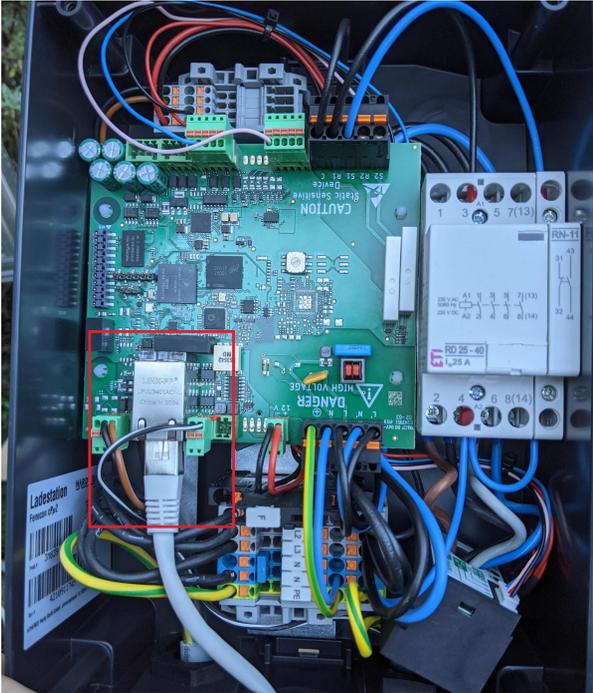


Abbildung 1. Netzwerkschnittstelle (LAN) - Salia Platine

3.1. Anschluss des Zählers

Schließen Sie den Zähler wie unten abgebildet an:



Abbildung 2. Angeschlossener Zähler

3.2. Konfiguration

Nutzen Sie hierfür die beiliegende Anleitung:

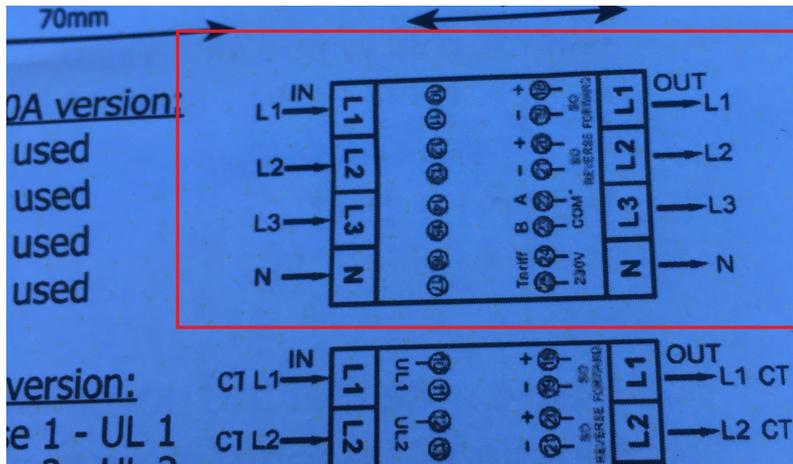


Abbildung 3. Anschluss Zähler



Achten Sie darauf, den Zähler richtig herum einzubauen: *OUT* muss in Richtung Ladestation zeigen, *IN* in Richtung Unterverteilung.

Schließen Sie die Kommunikationsverbindung zum Zähler wie folgt an:

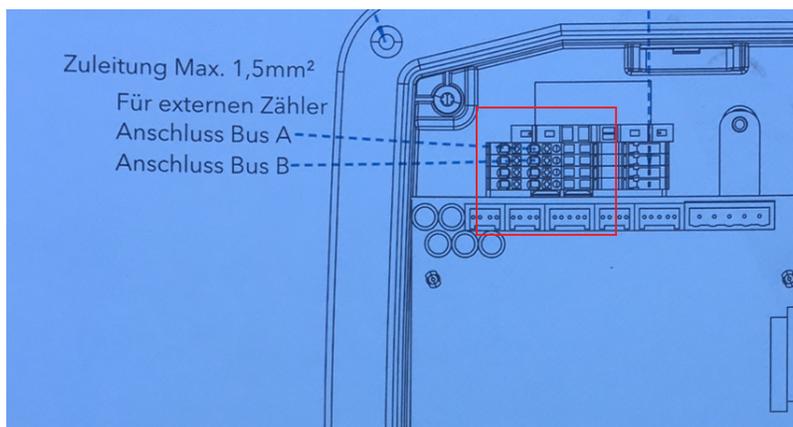


Abbildung 4. Anschluss Kommunikationsverbindung

Der Minuskontakt des Kabels ist am Zähler mit dem Kontakt A und an der Salia Platine mit Kontakt 22 (oben) zu verbinden. Der Pluskontakt des Kabels ist am Zähler mit dem Kontakt B und an der Salia Platine mit Kontakt 23 (unten) zu verbinden.

3.2. Konfiguration

Standardmäßig ist die Ladestation unter der **IP-Adresse** 192.168.25.30 (ggf. 169.254.12.30) zu erreichen.

Um die Ladestation von Ihrem Notebook/PC zu erreichen, ist es notwendig, in den Einstellungen des Netzwerkadapters eine statische **IP-Adresse** im selben Subnetz (z.B. 192.168.25.1) einzurichten.

1. Verbinden Sie hierzu die Salia Platine mit ihrem Gerät (hier Notebook) über die RJ45 Buchse wie unten abgebildet:

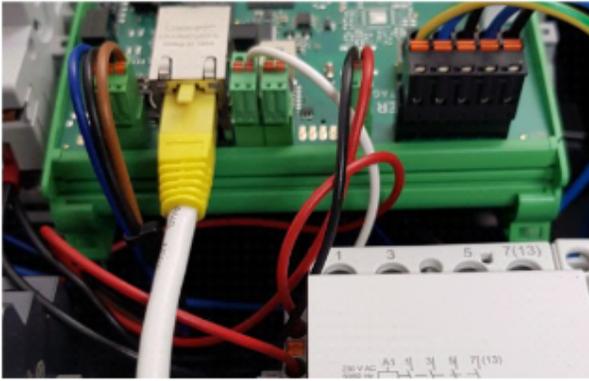
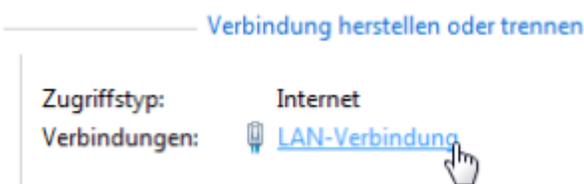


Abbildung 5. Anschluss Salia Platine an Notebook

2. Öffnen Sie Ihren Webbrowser, um die Weboberfläche aufzurufen. Hierzu geben Sie folgende **IP-Adresse** ein:
192.168.25.30

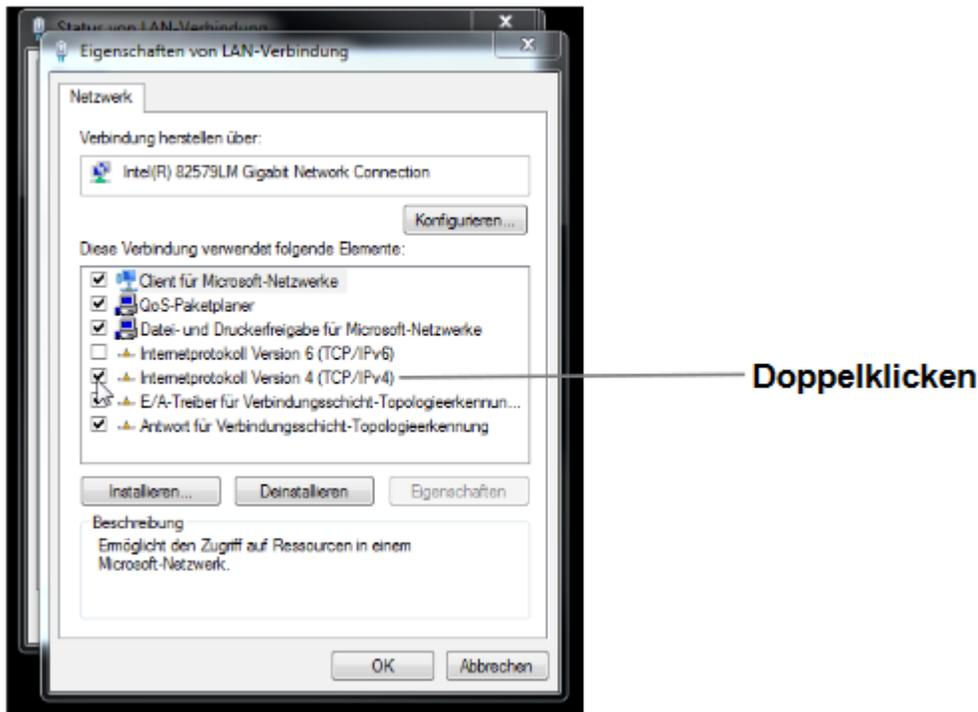
Sollten beim Schritt 2. Probleme auftreten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie unter den Systemeinstellungen Ihres PC's das „Netzwerk und Freigabecenter“.
2. Klicken Sie auf LAN-Verbindung

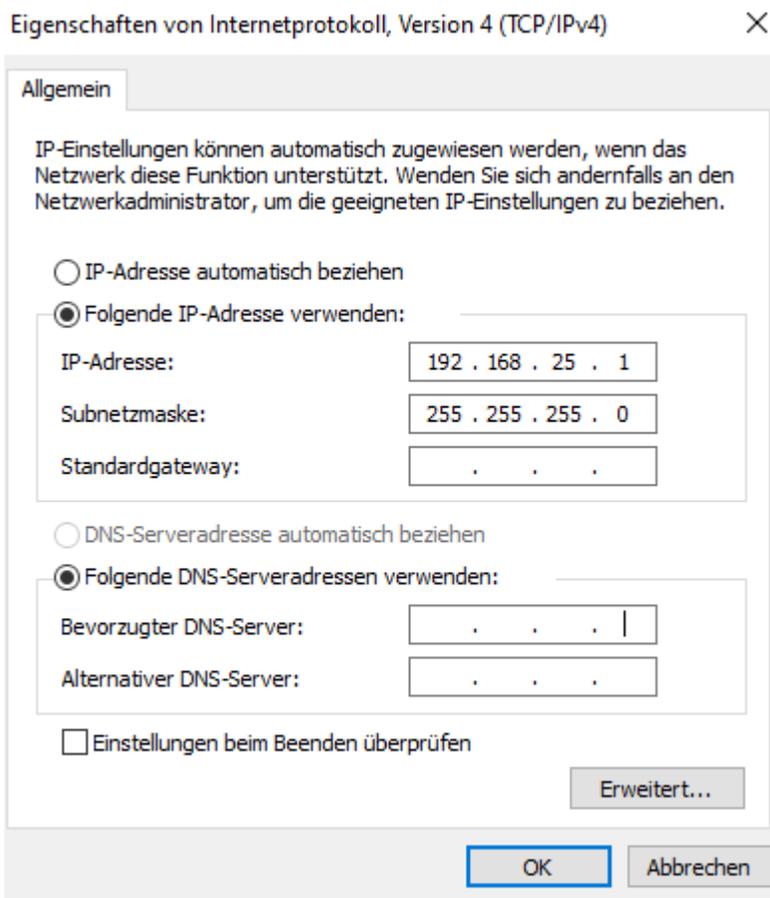


3. In dem sich neu geöffneten Fenster klicken Sie auf Eigenschaften
4. Öffnen Sie im neuen Fenster per Doppelklick den Punkt „Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)“ (siehe Grafik). Alternativ markieren Sie im offenen Fenster „Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)“ und klicken Sie anschließend auf „Eigenschaften“

3.2. Konfiguration



- Wählen Sie im nächsten Fenster den Punkt „Folgende IP-Adresse verwenden“ aus um die **IP-Adresse**: 192.168.25.1 und die Subnetzmaske: 255.255.255.0 wie im Bild unten einzugeben. Die Einträge zum DNS-Server können freigelassen werden.



6. Bestätigen Sie die Eingaben. Danach schalten Sie die Wallbox einmal stromlos, warten einige Sekunden und lassen die Wallbox neu booten.

Anschließend kann die Ladestation über die Weboberfläche konfiguriert werden. Tippen Sie hierzu die **IP-Adresse** der Ladestation (192.168.25.30) in die Adressleiste im Browser ein. Anschließend erscheint die Weboberfläche wie unten abgebildet:

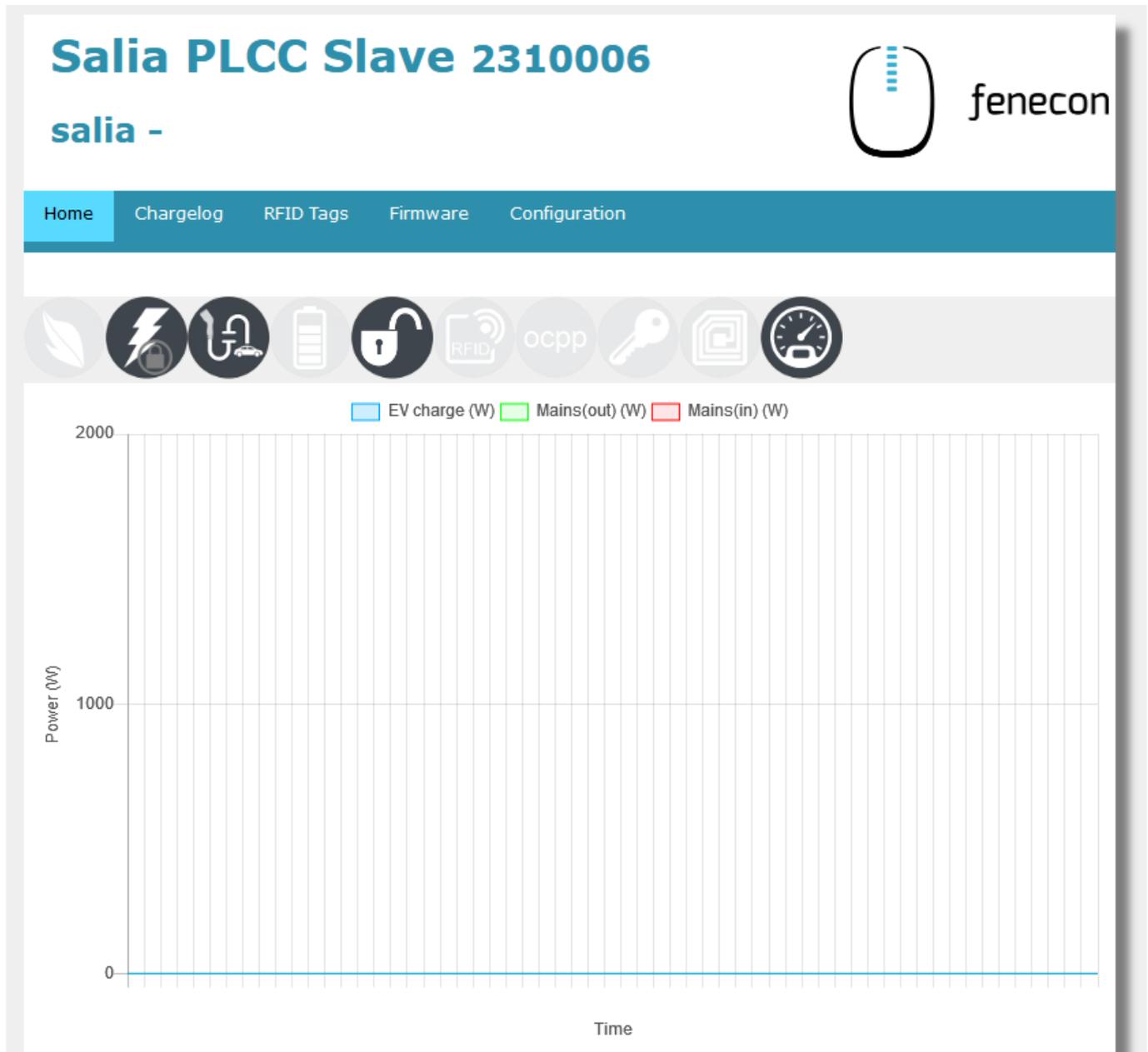


Abbildung 6. Weboberfläche

3.2. Konfiguration

Hier können die Netzwerkeinstellungen überprüft werden:

Salia PLCC Slave 2310006

salia -



Home
Chargelog
RFID Tags
Firmware
Configuration

System configuration

Global options		Mains options	
Wallbox type	<input checked="" type="radio"/> Cable  <input type="radio"/> Socket 	Mains type	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">---</div> ?
Timezone	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Europe/Berlin</div> v	IP address	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. 192.168.99.99</div>
Location/Name	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Wallbox location</div> ?	Serial	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. 12345678</div>
Auth. Mode	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Free charging</div> v ?	Mains fuse	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">50</div> A
Min./Max. current	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">6</div> - <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">16</div> A	Overcurrent	<input type="checkbox"/> Stop charging
External control	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Heartbeat	Peak shave (optional)	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">0</div> W
aWATTar	<input type="checkbox"/> Enable API	ECO reference	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">0</div> W

OCPP options		Network options	
OCPP	<input type="checkbox"/> Enable	DHCP	<input type="checkbox"/> Enable
URI/CPID	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">ws://</div>	IP address	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.30</div>
Verify CERT	<input type="checkbox"/> Enable	Subnetmask	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">255.255.255.0</div>
APN Name	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. egv2.a1.net</div>	Gateway	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.10</div>
APN User	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">ppp@A1plus.at</div>	DNS	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.10</div>
APN Pass	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">PPP</div>	NTP	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">time1.google.com</div>

Save and reboot

Copyright © 2018 eCHARGE GmbH
<http://www.echarge.de/>

Abbildung 7. Netzwerkeinstellungen

Es muss sichergestellt werden, dass der Zähler aktiviert ist:

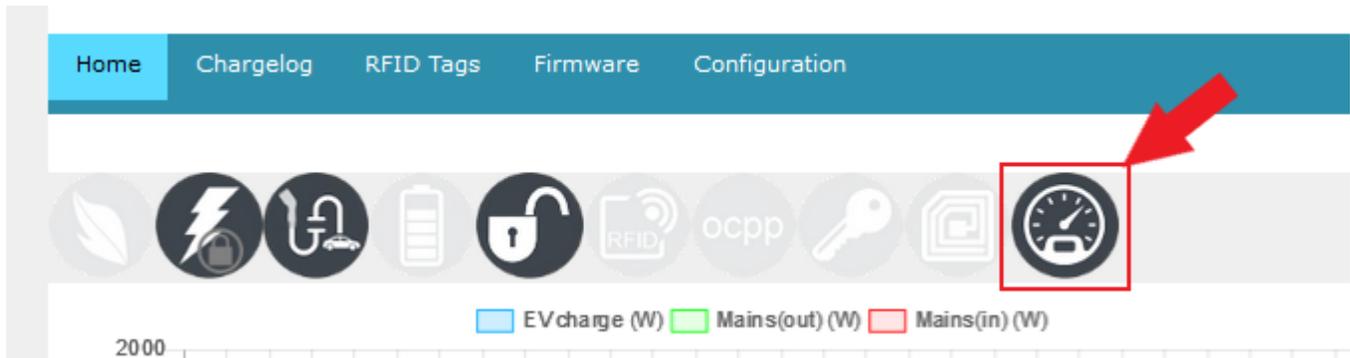


Abbildung 8. Zähler

Falls dies nicht der Fall ist (ausgegrautes Symbol), muss dieser noch manuell aktiviert werden. Klicken Sie hierzu mit Doppelklick in den freien Bereich neben *System configuration*:

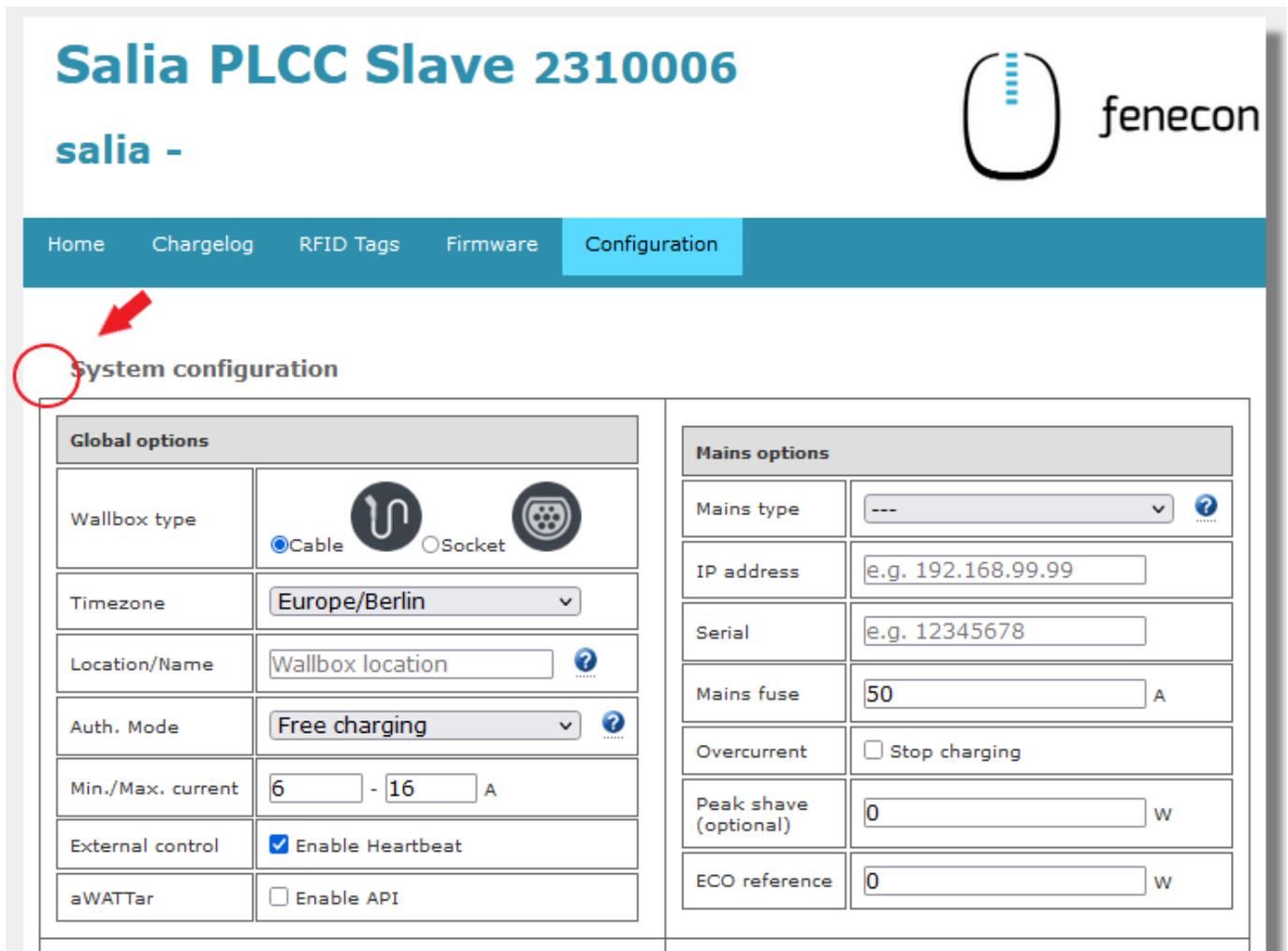


Abbildung 9. Verstecktes Menü

3.2. Konfiguration

Anschließend öffnet sich eine erweiterte Ansicht mit weiteren Konfigurationsmöglichkeiten. Unter *Advanced Options* kann der Zähler aktiviert werden:

Wallbox type	<input checked="" type="radio"/> Cable  <input type="radio"/> Socket 	mains type	---
Timezone	Europe/Berlin	IP address	e.g. 192.168.99.99
Location/Name	Wallbox location	Serial	e.g. 12345678
Auth. Mode	Free charging	Mains fuse	50 A
Min./Max. current	6 - 16 A	Overcurrent	<input type="checkbox"/> Stop charging
External control	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Heartbeat	Peak shave (optional)	0 W
aWATTar	<input type="checkbox"/> Enable API	ECO reference	0 W

OCPP options		Network options	
OCPP	<input type="checkbox"/> Enable	DHCP	<input type="checkbox"/> Enable
URI/CPID	ws://	IP address	192.168.25.30
Verify CERT	<input type="checkbox"/> Enable	Subnetmask	255.255.255.0
APN Name	e.g. egv2.a1.net	Gateway	192.168.25.10
APN User	ppp@A1plus.at	DNS	192.168.25.10
APN Pass	ppp	NTP	time1.google.com

Advanced Options		Internal Load-Management	
RFID-Reader	<input type="checkbox"/> Enable Slave-IP 1 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.102"/> Slave-IP 2 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.103"/> Slave-IP 3 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.104"/>	Load Management	<input type="checkbox"/> global <input type="checkbox"/> internal
Meter	<input checked="" type="checkbox"/> Enable 	Role	Master
RCD	<input checked="" type="checkbox"/> Enable active_low	Slaves	Slave-IP 1 <input type="text" value="192.168.8.102"/> Slave-IP 2 <input type="text" value="e. g. 192.168."/> Slave-IP 3 <input type="text" value="e. g. 192.168."/>
Alarm	<input type="checkbox"/> Enable active_high	Max-Amp	63 A
Plug-Lock	EV-T2M3S-E-LOCK12V		
Schuko	<input type="checkbox"/> Enable 13		

Abbildung 10. Aktivierung Zähler

Um sicherzustellen, dass alle neuesten Funktionen der Ladestation genutzt werden können, empfehlen wir stets die neueste Firmware zu nutzen.

Diese kann über die Herstellerseite von eCharge Hardy Barth bzw. direkt über untenstehenden Link bezogen werden:

[Salia eCharge Firmware](#)

Die Firmware kann anschließend über die Weboberfläche der Ladestation (s. [Weboberfläche Ladestation](#)) aktualisiert werden.

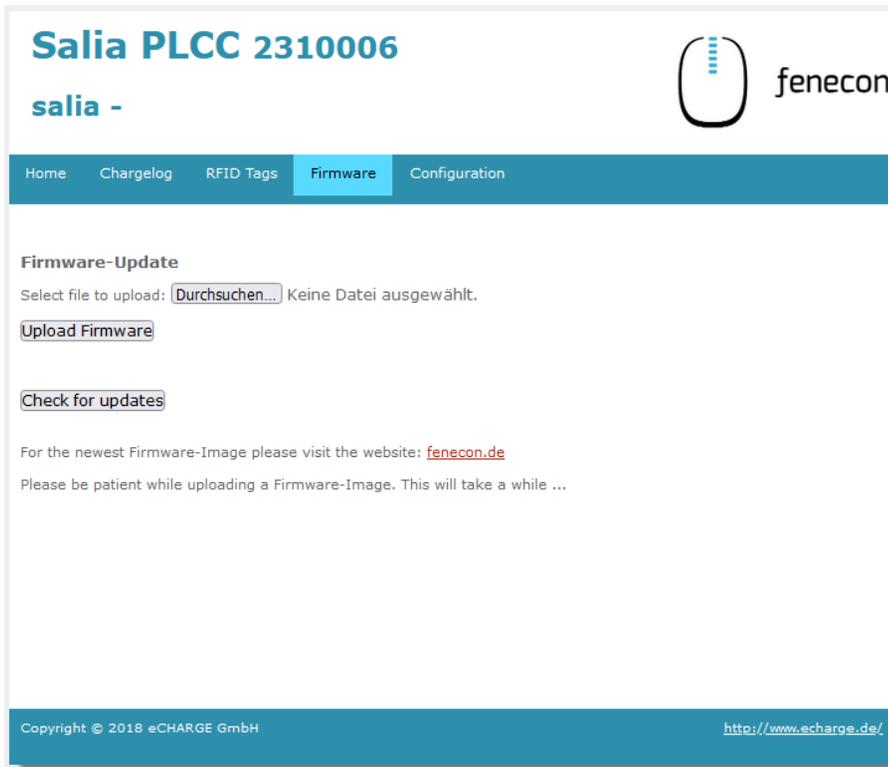


Abbildung 11. Weboberfläche Ladestation

Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

1. Reiter *Firmware* aufrufen
2. Zuvor heruntergeladene Firmware Datei mit *Durchsuchen...* auswählen
3. Auf *Upload Firmware* klicken



Die Funktion *Check for updates* ist erst ab Version 1.50.0 verfügbar.

Die Konfiguration ist hiermit abgeschlossen.



Denken Sie daran, die statische Vorgabe nach Abschluss der Konfiguration wieder zu entfernen. Anderenfalls ist das FEMS Online Monitoring nicht erreichbar und es können Verbindungsprobleme zum Internet auftreten.

Setzen Sie hierzu die Einstellung zurück auf "IP-Adresse automatisch beziehen" wie unten abgebildet:

3.2. Konfiguration

Eigenschaften von Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4) ×

Allgemein **Alternative Konfiguration**

IP-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IP-Einstellungen zu beziehen.

IP-Adresse automatisch beziehen

Folgende IP-Adresse verwenden:

IP-Adresse:

Subnetzmaske:

Standardgateway:

DNS-Serveradresse automatisch beziehen

Folgende DNS-Serveradressen verwenden:

Bevorzugter DNS-Server:

Alternativer DNS-Server:

Einstellungen beim Beenden überprüfen



Um sicherzustellen, dass alle neusten Funktionen auf Ihrem FEMS unterstützt werden, muss ein Update durchgeführt werden. Kontaktieren Sie hierzu unseren Service über die untenstehenden Kontaktdaten.

Die Konfiguration ist hiermit abgeschlossen.

4. Kontakt

Für Unterstützung wenden Sie sich bitte an:

FENECON GmbH

Brunnwiesenstr. 4

94469 Deggendorf

Telefon Service: 0991-648800-33

E-Mail Service: service@fenecon.de